

Zeitschrift: Schweizer Ingenieur und Architekt
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 115 (1997)
Heft: 7

Vereinsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 14.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SIA-Informationen

Das Central-Comité informiert

- **Finanzen des Vereins – Massnahmenpaket 97**
- **SIA-Schwerpunktthema 1997/98 «Nachhaltigkeit – Herausforderung für Architekten und Ingenieure»**
- **SMART-Beitrag von EffiBau gesprochen**
- **Lohn- und Gemeinkosten-Erhebung 1997**

Die vorliegenden Elemente der Rechnung 96 zeigen deutlich einen markanten Rückgang im Verkauf. Dies hat das Präsidium des Central-Comité veranlasst, das Budget 1997 zu überprüfen. Die 1996 ergriffenen Sparmassnahmen zeigen zwar zunehmend Wirkung. Dennoch ist ein weiteres Massnahmenpaket 1997 notwendig, welches vom Präsidium, zusammen mit der Geschäftsleitung des Generalsekretariates, in kurzer Zeit erarbeitet und vom Central-Comité eingehend erörtert und verabschiedet worden ist. Das von Verkaufsmassnahmen flankierte Paket setzt schwergewichtig im Bereich des Normenwesens an, welches 1997 noch stärker als bisher defizitär zu werden droht. Die Normenarbeit, welche auch in Zukunft einen wichtigen Bestandteil des SIA und seiner Ausstrahlung bilden wird, soll durch die getroffenen Massnahmen in keiner Weise in Frage gestellt werden. Vielmehr soll die wertvolle Miliarbeit gestärkt und das Normenwesen für den SIA tragbar gestaltet werden. Die betroffenen Kreise wurden bereits direkt informiert.

Auf Anregung aus der Präsidentenkonferenz soll ein SIA-Schwerpunktthema während ein bis zwei Jahren eine Plattform bilden für vielfältige Aktivitäten der Sektionen, Fachgruppen, Kommissionen und des Zentralvereins. Ein Thema kann so breit angegangen und trotzdem mit dem erforderlichen Tiefgang behandelt werden. Zudem ist eine kontinuierliche Präsenz in den Medien möglich.

Das Central-Comité hat die Fachkommission für Stoffkreisläufe und Energie beauftragt, zuhanden der Präsidentenkonferenz ein Grobkonzept zum Thema «Nachhaltigkeit – Herausforderung für Architekten und Ingenieure» zu erarbeiten. Der Start der Arbeiten erfolgt an einer gemeinsamen Sitzung mit Vertretern verschiedener Fachgruppen. Fünf Jahre nach der Umweltkonferenz von Rio – die Staaten sind aufgefordert, Zwischenbericht

zu erstatten – ist es an der Zeit, dass sich der SIA umfassend mit Fragen der Nachhaltigkeit in Architektur und Ingenieurwesen auseinandersetzt. Ziel muss sein, die Nachhaltigkeit, verstanden als ökologisch, ökonomisch und sozial verträgliche Entwicklung, als integrierenden Bestandteil des Planens von Anlagen und Bauwerken, nicht als Sonderdisziplin und Zusatzleistungen zu verstehen.

Im Rahmen der Initiative des Bundesamtes für Konjunkturfragen «Effizienzpotentiale der Schweizer Bauwirtschaft» (EffiBau) ist SMART, dem gemeinsamen Projekt von SIA und SBV (Schweiz. Baumeisterverband) zur Optimierung der Abläufe und der Zusammenarbeit in Bauprojekten, ein Beitrag zugesprochen worden. Im Herbst sollen konkrete Arbeitsmittel, rechtliche Hilfsmittel sowie Vorschläge für die Schulung vorliegen.

1997 soll gemeinsam mit verschiedenen Planerverbänden wieder eine kombinierte Lohn- und Gemeinkosten-Erhebung durchgeführt werden. Damit werden aktuelle Grundlagen für die Honorarkalkulation zur Verfügung stehen.

Eric Mosimann, Generalsekretär

Wir gratulieren

zum 90. Geburtstag

4. Feb. *Marc Acatos*, Arch., Av. des Peupliers 14, 1009 Pully

zum 85. Geburtstag

17. Feb. *Hans Meienberg*, Masch.-Ing., Tägerstr. 31, 8127 Forch

22. Feb. *Benno Krobisch*, Bau-Ing., Hauptstr. 7, 6315 Oberägeri

22. Feb. *Maurice Billeter*, Arch., Rue Port Roulant 11, 2003 Neuchâtel

25. Feb. *Jean-Albert Mussard*, Bau-Ing., Rue de l'Athénée 38, 1206 Genève

29. Feb. *Willi Arnold*, Arch., Pulverturmweg 3, 4410 Liestal

Im Namen des Zentralvereins entbieten wir den Jubilaren die besten Wünsche für Gesundheit und Wohlergehen und danken für die langjährige treue Mitgliedschaft.

sia CD Norm

Die logische Antwort für den modernen Planer

Auskunft und Bestellung
SIA-Generalsekretariat
Telefon 01/283 15 60

Tagungen

Kanalisationsbau

5.3.1997, TFB Wildegg

Die Firmen O. Wyss AG und Rehau GmbH führen eine kostenlose nachmittägliche Informationsveranstaltung für Ingenieure im Kanalisationsbau durch. Dabei soll der Wissensstand über den Einsatz von Beton-Fertigschächten und PE-Rohren mit Muffenverschweissung vermittelt werden.

Anmeldung:

O. Wyss AG, Herr P. Erismann, 3537 Eggwil, Tel. 034/491 21 13, Fax 034/491 21 10.

Niedrigenergie-Solarhäuser

6.3.1997, 18.15–20 Uhr, ETH Zürich, GEP-Pavillon

Die ETH-Forschungsstelle Solararchitektur und das Bundesamt für Energiewirtschaft zeigen an dieser Veranstaltung anhand von Dias Beispiele von Niedrigenergie-Solarhäusern aus zehn Ländern. Um mehr ins Detail zu gelangen, werden Konstruktion und Energieverbrauch eines schweizerischen und dreier deutscher Beispielhäuser dargelegt.

Anmeldung:

A. Gassler-Schmidt, ETH-Forschungsstelle Solararchitektur, 8093 Zürich

Transparente Wärmedämmung

7.3.1997, 9.45–16.30 Uhr, ETH Zürich-Zentrum, E 1.1

Die ETH-Forschungsstelle Solararchitektur und das Bundesamt für Energiewirtschaft führen eine Tagung über transparente Wärmedämmung durch. Diverse Firmen zeigen den Stand der Produktentwicklung. Architekten sprechen über die Anwendung und die Erfahrungen mit TWD. Schliesslich werden Planungshinweise bezüglich Energie, Konstruktion und Berechnung dargelegt.

Anmeldung:

A. Gassler-Schmidt, ETH-Forschungsstelle Solararchitektur, 8093 Zürich

Groundwater Management

19 – 21 March 1997, ETH Zürich Hönggerberg

The 18th Int. Course on Groundwater Management will treat about «Inverse and Stochastic Groundwater Modeling». Lecturers: Prof. Dr. Peter K. Kitanidis, Stanford University, Prof. Dr. Ghislain de Marsily, University Pierre et Marie Curie, Paris, Prof. Dr. Wolfgang Kinzelbach, Dr. Fritz Stauffer, ETH Zürich.

Organization:

Fritz Stauffer, Institute of Hydromechanics and Water Resources Management, ETH Hönggerberg, 8093 Zürich, phone 01/633 30 79 or 01/633 30 75, fax: 01/633 10 61.